

Reno-Fassadenspachtel

- Wasserabweisend
- Wasserdampfdurchlässig
- Gutes Standvermögen
- Lange verarbeitungsoffene Zeit
- Leichtgängige Verarbeitung
- Spannungsarmes Abbindeverhalten durch den Zusatz von Fasern

Produktbeschreibung:

M-Plus Reno-Fassadenspachtel ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1. Universell einsetzbar als Renovierungsmörtel zum Überarbeiten von alten, tragfähigen Putzflächen.

- Trockenrohddichte: 1500 kg/m³
- Vergütungs Zusätze zur Hydrophobierung, geschmeidigen Verarbeitung und zur guten Haftung
- Verpackung/Gebindegrößen: 25 kg Sack
- Farbton: weiß

Lagerung:

Kühl, trocken und frostfrei. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Original verschlossene Gebinde sind ca. 12 Monate lagerstabil.

Technische Daten:

- Eigenschaft: Kategorie nach DIN EN 998-1
- Normalputzmörtel: GP
- Druckfestigkeit: CS III
- Haftzugfestigkeit: $\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$ (auf Polystyrol-Hartschaumplatte)
- Kapillare Wasseraufnahme: W2 ($C < 0,2 \text{ kg/(m}^2 \text{ min}^{0,5})$)
- Wärmeleitfähigkeit: $< 0,9 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$
- Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ : < 25
- Brandverhalten: A2-s1,d0 (EN 13501-1¹⁾)
- Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke $S_{d,e}$: $< 0,10 \text{ m}$ (5 mm Schichtdicke)

1) Das Brandverhalten im WDVS Aufbau kann abweichend sein, hierzu die entsprechende Zulassung berücksichtigen.

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss eben, sauber, trocken, fest, tragfähig und frei von trennenden bzw. haftmindernden Rückständen oder Substanzen sein. Mineralische Untergründe (CS III) sind, falls erforderlich, zu reinigen, um eine tragfähige Oberfläche herstellen. Leicht sandende Oberflächen zusätzlich mit geeignetem Grundiermittel grundieren. Fest haftende Altanstriche z.B. mittels Hochdruckwasserstrahlen reinigen. Leicht kreichende Altanstriche zusätzlich mit geeignetem Grundiermittel grundieren. Nicht tragfähige oder blätternde Altanstriche sind zu entfernen. Flächen mit Putzrissen können nur dann sicher überarbeitet werden, wenn keine Rissbewegungen mehr zu erwarten sind.

Verarbeitung:

Fensterbänke und Anbauteile abkleben. Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, lackierte und eloxierte Flächen sorgfältig abdecken.

Während der Verarbeitungs- und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über +30 °C liegen. Nicht unter direkter Sonneneinstrahlung, bei starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Der M-Plus Reno 700 Fassadenspachtel kann zum Anarbeiten partieller Fehlstellen, zum Abspachteln und Einebnen alter Strukturputze sowie zum ganzflächigen Überarbeiten renovierungsbedürftiger Putz- oder Mauerwerksflächen eingesetzt werden. Bei der ganzflächigen Überarbeitung wird eine Gewebeeinlage empfohlen.

M-Plus Reno-Fassadenspachtel manuell mit einem kräftigen, langsam laufenden Rührwerk mit sauberem, kaltem Wasser zu einer klumpenfreien Masse anrühren. Wasserbedarf ca. 5 – 6 l je 25 kg-Sack. Den angerührten Mörtel ca. 5 Minuten reifen lassen und nochmals kurz durchrühren. Falls erforderlich, kann die Konsistenz nach dieser Reifezeit mit etwas Wasser nachgestellt werden. Nicht mehr Material anmischen, als in 2 Stunden verarbeitet werden kann. Alternativ kann er mit allen gängigen Durchlaufmischern, Schnecken-Förderpumpen und Putzmaschinen verarbeitet werden. Witterungsabhängig beträgt die Verarbeitungszeit bei maschineller Förderung max. 60 Minuten. Angesteiftes Material keinesfalls mit Wasser wieder gangbar machen.

Dünnschicht-Haftputz:

Betonoberflächen, falls erforderlich, reinigen. Bei HWL-Platten lose anhaftende Teile entfernen. M-Plus Reno-Fassadenspachtel mind. 5 mm dick auftragen und mit einer groben Zahntaufel durchkämmen bzw. mit einem Besen aufräuen. Erhärtungszeit ca. 1 Tag pro mm Schichtdicke.

Renovierungsspachtelung:

Nach dem Anbringen des Kantenschutzes und der Diagonalarmierung an Fassadenöffnungen, Fensterlaibungen und Ecken ist der Renovierungsspachtel in Breite der Gewebebahnen aufzutragen und das M-Plus VWS Gewebe mit mind. 10 cm Überlappung einzudrücken. Nachfolgend nass in nass überspachteln, so dass eine vollflächige Einbettung des Gewebes sichergestellt ist. Die Verarbeitung kann wahlweise im Hand- oder Maschinenauftrag erfolgen. Die Renovierungsspachtelung ist in gleichmäßiger Schichtdicke herzustellen. Das Gewebe muss bis 4 mm Schichtdicke mittig, über 4 mm Schichtdicke im oberen Drittel der Armierungslage angeordnet werden. Die max. Schichtdicke in der Anwendung als Renovierungsspachtel sollte 7 mm nicht überschreiten.

Verbrauch Armieren, Renovieren und Haftputz:

Ca. 1,3 – 1,5 kg/m² pro mm Schichtdicke

Oberputz:

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und den Witterungsbedingungen bei der Verarbeitung, ist evtl. eine geeignete Grundierung zu verwenden. Zur Herstellung eines gefilzten Oberputzes ist der M-Plus Reno-Fassadenspachtel auf den vorhandenen Untergrund in ca. 2 – 3 mm Dicke aufzuziehen. Beim Ansteifen des Mörtels kann die Oberfläche mit einer angefeuchteten Filz- oder Schwammscheibe überarbeitet werden.

Verbrauch Oberputz gefilzt:

Ca. 4,0 – 4,5 kg/m² bei 3 mm Schichtdicke

Bei diesen Verbrauchsangaben handelt es sich um Richtwerte; objektabhängige oder verarbeitungsbedingte Abweichungen sind zu berücksichtigen. Exakte Werte sind durch Arbeitsproben am jeweiligen Objekt zu ermitteln.

Werkzeugreinigung:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Staub oder Nebel nicht einatmen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Unter Verschluss aufbewahren. Enthält: Portlandzement, Chemikalien. Kann Augen-, Haut- und Atemtrakreizungen verursachen.

Sicherheitsdatenblatt beachten:

Nähere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgungshinweis:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste sind als gemischte Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen.

Produkt-Code: ZP01

Inhaltsstoffe: Polyvinylacetat-Dispersion, Zement, Calciumhydroxid, silikatische Füllstoffe, Additive.

